

☼ 9 ☼

## Zu dem Oesterreichischen Kräyße.

schalck / und Cammer-Herr / der hatte erstlich eine Unanadin / nachmals eine Schlickin / Gräffin zu Passau / zur Gemahlin / von der erzeugte er 2. Söhn / Herren Christoph / und Herren Fridrich / auff jenen kame das stattliche Schloß / und der Freyherren von Windischgrätz Stammhaus / Waldstein / in Steyr / und andere mehr : auff disen aber Trautmannsdorff / der ohne Kinder gestorben ; und also auff nich kommen : Waldstein habe ich zwar nicht gesehen / höre aber / es seye eine weit stattlichere Herrschafft als Trautmannsdorff. Wie die Reformation angieng / und Herr Christoph ohne Mannliche Leibs-Erben verschieden / hat Sie Herr Fridrich Jhro Fürstl. Gn. von Eggenberg verkaufft / dessen Herz Sohn / dise Herrschafft noch hat / von welcher ich in Beschreibung der Steyrischen Orth nichts finden können. ( stehet aber in der Zugab / p. 8. ) &c. *Ex literis Illustr. Dn. Comit. à Windischgrätz, de dato Trautmannsdorff 23. Jul. St. n. Anno 1660.*

Veldsperg in Oesterreich / ligt nahend bl. 85. denen Mährischen Gränzen / und ist dem Fürsten von Liechtenstein gehörig : welcher Orth / in dem Text zwischen Veldkirchen und Villach gehörig ist.

Anno 1662. den 10. (20.) Novemb. bl. 100.

a v

schie.